

Requirements Engineer (m/w)

Im BIS anzeigen



Haupttätigkeiten

Requirements Engineers sind die Schnittstelle zwischen AuftraggeberInnen und ProgrammiererInnen bei Softwareentwicklungsprojekten. Sie können auch innerhalb eines Unternehmens für betriebsinterne Software und Geschäftsprozesse zuständig sein. Dabei ermitteln, analysieren und dokumentieren sie die Anforderungen an die zu entwickelnde Software und stimmen diese mit den EntwicklerInnen ab. Um die Ansprüche der BenutzerInnen an eine Software bzw. App zu ermitteln, führen sie teilweise auch Befragungen oder Workshops durch. Dabei müssen sie die Prioritäten der UserInnen erkennen und Konflikte zwischen den Anforderungen erfassen. Das Ergebnis ist eine verbindliche und klare Dokumentation, in der die einzelnen Anforderungen sowie die geplante Umsetzung beschrieben sind. Dabei müssen Requirements Engineers gesetzliche, technische und gestalterische Richtlinien (Style Guide) einhalten. Auch zukünftige Entwicklungen müssen sie einplanen und deshalb immer auf dem neusten technischen Stand sein.

Einkommen

Requirements Engineers (m/w) verdienen ab 2.710 Euro bis 3.560 Euro brutto pro Monat.


Je nach Qualifikationsniveau kann das Einstiegsgehalt auch höher ausfallen:

- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung: 2.710 bis 2.860 Euro brutto
- Akademischer Beruf: 2.710 bis 3.560 Euro brutto

Beschäftigungsmöglichkeiten

Requirements Engineers werden in Computerkonzernen, Softwarehäusern, Softwareabteilungen großer Unternehmen und in Rechenzentren beschäftigt. Fast jede Organisation, die Software entwickelt oder komplexe IT-Systeme einsetzt, benötigt Fachleute für Requirements Engineering. Im Rahmen von Projektarbeiten und Beratungsdienstleistungen können sie auch selbstständig tätig sein.

Aktuelle Stellenangebote

.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): **27**  zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen

- Agile Softwareentwicklung
- Anforderungsanalyse
- Atlassian Confluence
- Business Analyse
- Englisch
- Entwicklung von User Stories
- Geschäftsprozessanalyse
- IT-Analysedokumentation
- IT-Projektmanagement
- Java
- JIRA
- Requirements Engineering
- Scrum
- SQL
- UML

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen

- IT-Lastenhefterstellung

- IT-Projektmanagement
- Requirements Engineering
- Softwareentwicklungskennntnisse

Fachliche berufliche Kompetenzen

- Datenbankkenntnisse
 - Datenbank- und Datenbankabfragesprachen (z. B. SQL)
 - Datenbankentwicklung
- Fremdsprachenkenntnisse
 - Englisch
- IT-Projektmanagement- und Consultingkenntnisse
 - IT-Anforderungsanalyse
 - IT-Consulting (z. B. IT-System-Auswahl, IT-Prozessanalyse)
 - IT-Projektmanagement (z. B. Kanban (Softwareentwicklung), Durchführung von Digitalisierungsprojekten, Agile Softwareentwicklung, Scrum, IT-Projektplanung, JIRA)
- IT-Support
 - EDV-Schulung (z. B. Anwenderschulung für IT-Anwendungen)
- Kenntnis berufsspezifischer Rechtsgrundlagen
 - Berufsspezifische Normen und Richtlinien (z. B. SPICE)
- Kundenbetreuungskennntnisse
 - Beratungskompetenz (z. B. Kundenberatung)
- Managementkenntnisse
 - Business Analyse
 - Agile Unternehmensführung (z. B. SAFe)
 - Operative Unternehmensführung (z. B. Prozessmodellierung mit BPMN)
- Netzwerktechnik-Kennntnisse
 - Netzwerkprotokolle
- Programmiersprachen-Kennntnisse
 - Auszeichnungssprachen
 - Script-Sprachen (z. B. JavaScript)
- Qualitätsmanagement-Kennntnisse
 - Qualitätssicherung (z. B. Qualitätssicherung in der IT-Branche)
- Softwareentwicklungskennntnisse
 - Qualitätsmanagement in der Softwareentwicklung (z. B. Systemtest)
 - Softwaredokumentation
 - Softwareentwicklungsmethoden
 - Softwareentwicklungstools (z. B. Polarion, IBM Rational DOORS)
 - Softwareplanung (z. B. IT-Lastenhefterstellung, IT-Aufwandsschätzung, Requirements Engineering)
 - Softwareprogrammierung (z. B. UML)
 - Software Change Management (z. B. Change Request-Koordination und Dokumentation)
 - Softwaretests (z. B. Softwaretest-Planung, Softwaretest-Tools)
- Vortrags- und Präsentationskennntnisse
 - Abhalten von Vorträgen und Präsentationen (z. B. Abhalten von Kundenpräsentationen, Abhalten von Workshops)

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Analytische Fähigkeiten
- Design Thinking
- Genauigkeit
 - Detailorientierung
- Kommunikationsstärke

- Problemlösungsfähigkeit
- Serviceorientierung
- Systematische Arbeitsweise
- Teamfähigkeit
 - Konfliktfähigkeit

Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend		2 Selbstständig		3 Fortgeschritten		4 Hoch spezialisiert	
<p>Beschreibung: Requirements Engineers (m/w) sind Expertinnen und Experten für alle Bereiche der Digitalisierung. Sie sind in der Lage, große Datenmengen in unterschiedlichen und immer wieder neuen Zusammenhängen zu ermitteln, zu bewerten und zu analysieren. Daraus entwickeln sie neue Ableitungen für Anwendungen, Geschäftsmodelle, Problemlösungen usw. Die erforderlichen Kompetenzen hängen dabei stark vom konkreten Tätigkeitsbereich ab, erfordern jedoch stets ein spezialisiertes und anspruchsvolles Niveau.</p>							

Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	3	4	5	6	7	8	Requirements Engineers (m/w) haben ein ausgeprägtes und umfassendes Verständnis für komplexe Zusammenhänge der Digitalisierung. Sie können sowohl allgemeine als auch berufsspezifische digitale Anwendungen (z. B. Projektmanagementtools, Augmented Analytics, Blockchain, Data Warehouse, Edge Computing, IoT-Plattformen, Process Automation) und Geräte selbstständig und sicher anwenden. Sie sind in der Lage, auch komplexe und unvorhergesehene Aufgaben alleine und im Team flexibel zu lösen und können selbstständig neue Anwendungen und Lösungen entwickeln und umsetzen.
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	3	4	5	6	7	8	Der Umgang mit großen Daten- und Informationsmengen (Big Data) ist für Requirements Engineers (m/w) selbstverständlich. Sie recherchieren, analysieren und bewerten in ihrer Berufstätigkeit permanent Daten und entwickeln daraus Anwendungen und Lösungen für komplexe Fragestellungen und Probleme.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	3	4	5	6	7	8	Requirements Engineers (m/w) verwenden komplexe digitale Anwendungen zur Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation auf höchstem Niveau und unterstützen andere beim Einsatz solcher Tools.

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	2	3	4	5	6	7	8	Requirements Engineers (m/w) müssen umfassende und komplexe digitale Informationen und Daten routiniert und selbstständig erstellen und in bestehende und neue digitale Anwendungen einpflegen und andere dazu anleiten können.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	3	4	5	6	7	8	Requirements Engineers (m/w) beurteilen die für den jeweiligen Anlassfall relevanten Datenschutz- und -sicherheitsregeln und können diese eigenständig auf ihre Tätigkeit anwenden bzw. in ihrem Verantwortungsbereich für die Einhaltung und Umsetzung der Regeln sorgen. Sie arbeiten zudem maßgeblich an der Entwicklung neuer geeigneter Maßnahmen zur Datensicherheit mit.
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	3	4	5	6	7	8	Requirements Engineers (m/w) entwickeln selbstständig und im Team digitale Lösungen für hochkomplexe berufsspezifische Fragestellungen. Sie entwickeln neue Lösungen und Anwendungen auch für schlecht definierte Problemstellungen.

Ausbildung, Zertifikate, Weiterbildung

Typische Qualifikationsniveaus

- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung
- Akademischer Beruf

Ausbildung

BHS - Berufsbildende höhere Schule [nqr^v](#)

- Elektrotechnik, Informationstechnologie, Mechatronik

Hochschulstudien [nqr^{vii}](#) [nqr^{viii}](#)

- Informatik, IT
 - Informatik, Computer- und Datenwissenschaften
 - Medieninformatik, Mediendesign
 - Technische Informatik
 - Wirtschaftsinformatik
- Wirtschaft, Recht, Management
 - IT-Management

Weiterbildung

Fachliche Weiterbildung Vertiefung

- Agile Softwareentwicklung
- Cloud Computing
- IT-Projektmanagement
- Softwareentwicklung für Embedded Systems
- Virtual Reality
- Standards zur funktionalen Sicherheit
- Programmiersprachen
- Testautomatisierung

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven

- CPRE-Zertifikate
- IPMA-Zertifizierung
- ISTQB-Zertifikate
- ITIL-Zertifikate
- PRINCE2-Zertifizierung
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Elektrotechnik, Informationstechnologie, Mechatronik
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Fachspezifische Universitäts- und Fachhochschullehrgänge
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Wirtschaftliche und kaufmännische Berufe

Bereichsübergreifende Weiterbildung

- Datensicherheit
- Kundenbetreuung
- Projektmanagement
- Qualitätsmanagement
- Social Media
- Vortrags- und Präsentationskenntnisse

Weiterbildungsveranstalter

- Softwarehersteller
- TÜV Austria Akademie [↗](#)
- Fachmesse- und Tagungsveranstalter
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- Fachhochschulen
- Universitäten

Deutschkenntnisse nach GERS

B2 Gute bis C1 Sehr gute Deutschkenntnisse

In der Regel werden von Requirements Engineers sehr gute Deutschkenntnisse erwartet. Bei der Arbeit müssen sie viel schreiben und lesen und sollten daher sprachgewandt sein und sich gut ausdrücken können. Außerdem müssen sie mit vielen verschiedenen Gruppen kommunizieren (externe Beauftragte, KundInnen, MitarbeiterInnen). Darüber hinaus müssen sie in der Dokumentation komplexe Zusammenhänge so darstellen, dass Dritte sie verstehen können.

Weitere Berufsinfos

Selbstständigkeit

Freier Beruf:

- IngenieurkonsulentIn

Reglementiertes Gewerbe:

- IngenieurkonsulentIn
- Ingenieurbüros (Beratende IngenieurInnen)

Arbeitsumfeld

- Arbeit am Bildschirm
- Ständiger Kontakt mit Menschen

Berufsspezialisierungen

Agile Requirements Engineer (m/w)

Digital Change-ManagerIn

IT-AnforderungsmanagerIn

IT-Requirements Engineer (m/w)
Projekt- und AnforderungsmanagerIn
Requirements Manager (m/w)

Business-AnalystIn
IT-Business-AnalystIn
IT-OrganisatorIn
Requirements Engineer im Bereich Business Intelligence (m/w)

AnforderungsmanagerIn in der Produktentwicklung
Hardware Requirements Engineer (m/w)
Product Requirements Engineer (m/w)
System Requirements Manager (m/w)

AnforderungsmanagerIn im Bereich digitale Services
AnforderungsmanagerIn im Bereich Telematik
Requirements Engineer im Bankenbereich (m/w)
Requirements Engineer im Bereich Energiewirtschaft (m/w)
Requirements Engineer im Bereich Logistik (m/w)
Requirements Engineer im Handel (m/w)
Requirements Engineer in der Automobilindustrie (m/w)

AnforderungsmanagerIn für SAP
Application & Requirements Engineer (m/w)
Application Architect (m/w)
Application Developer (m/w)
Application Engineer (m/w)
Application Manager (m/w)
Application Owner
Application Security Analyst (m/w)
Embedded Software Engineer (m/w)
Embedded Systems Developer (m/w)
IT-Application-ManagerIn
Requirements Engineer im Bereich Datawarehouse (m/w)
Requirements Engineer im Bereich DevOps (m/w)
Requirements Engineer im Bereich Embedded Systems (m/w)
Software Requirements Engineer (m/w)

Agile Software Tester (m/w)
IT-TestmanagerIn
Test Engineer für Software (m/w)

Verwandte Berufe

- InformatikerIn
- IT-Consultant (m/w)
- IT-ProjektmanagerIn
- IT-SalesmanagerIn
- SoftwareentwicklerIn
- SystemanalytikerIn
- WirtschaftsinformatikerIn

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen





Elektrotechnik, Elektronik, Telekommunikation, IT

- **IT-Analyse und -Organisation**
- Softwaretechnik, Programmierung


Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)

- 647868 Requirements Engineer (m/w)

Informationen im Berufslexikon

-  Business-AnalystIn (Uni/FH/PH)
-  IT-OrganisatorIn (Schule)
-  Requirements Engineer (m/w) (Schule)
-  Requirements Engineer (m/w) (Uni/FH/PH)

Informationen im Ausbildungskompass

-  Requirements Engineer (m/w)

Dieses Berufsprofil wurde aktualisiert am 18. April 2024.